

Gemeinnützige Gesellschaft Burgdorf

Jahresbericht 2023

In der Bilanz der Gemeinnützigen Gesellschaft erscheint seit Jahr und Tag unter den Passiven der "Pärli-Fonds" mit einem Betrag von CHF 70'000.00. Was ist eigentlich dieser "Pärli-Fonds" und welchem Zweck dient er? Ich zitiere dazu aus der Jubiläumsschrift der Gemeinnützigen Gesellschaft 1821 bis 1921 wie folgt: "Im Jahr 1891 starb kinderlos Herr J. F. Pärli-Schläfli, gewesener Kaufmann und sodann Privatier auf der Felsegg zu Burgdorf. Er setzte in seinem schon 20 Jahre früher errichteten Testament die Gemeinnützige Gesellschaft zur Haupterin seiner Verlassenschaft ein mit der Auflage, dass daraus ein eigener Fonds zu bilden sei, "dessen Ertrag zu Erziehungszwecken verwendet werden solle, und zwar in der Weise, dass begabte Kinder, denen die nötigen Mittel fehlen, in die Möglichkeit versetzt werden, eine ihren Fähigkeiten entsprechende Bildung zu empfangen." Bis zu dem 1911 erfolgten Hinschied seiner Gattin blieb diese Nutzniesserin, von da an aber trat der "Pärli-Fonds", welchem nach Abzug der ausgesetzten Legate CHF 70'000.00 zufließen, in "segensreiche Wirksamkeit." (Ende Zitat) Die Gemeinnützige Gesellschaft hat aber nicht erst mit Erhalt der Erbschaft Pärli Stipendien ausgerichtet. Dank weiterer, kleinerer Legate und Zuschüssen aus der laufenden Rechnung wurden erstmals 1857, und von da an alljährlich bis heute, junge Leute in Ausbildung unterstützt. Ich zitiere nochmals aus der Jubiläumsschrift 1821 bis 1921: "So bilden diese Stipendienfonds eine herrliche, befruchtende Quelle, welche schon gar manchem Sohn und mancher Tochter den Weg zu tüchtiger Berufsbildung und zu beachteter Lebensstellung erschlossen hat, ein Erfolg, an dem nicht nur die Unterstützten, sondern auch die Allgemeinheit in hohem Grade interessiert sind."(Ende Zitat) Im Jahr 2023 sind 23 Stipendiengesuche eingegangen, von denen 22 bewilligt werden konnten. Zusammen mit der Einlage in den Stipendienfonds der Musikschule sind total CHF 29'000.00 ausgerichtet worden. Der Pärli-Fonds wird seit 1911 immer mit dem gleichen Betrag von CHF 70'000.00 in der Bilanz aufgeführt, Fondsentnahmen für die Ausrichtung von Stipendien wurden nie gemacht Da in den zurückliegenden Jahren ein Mehrfaches dieses Betrages an Stipendien ausbezahlt und der Zweck des Legates damit mehr als nur erfüllt worden ist, hat der Vorstand beschlossen, den Fonds per 1. Januar 2024 aufzuheben und den Betrag in das Eigenkapital zu überführen, aus dem die jährlichen Stipendien selbstverständlich weiterhin ausgerichtet werden.

24 Burgdorfer Vereine und Institutionen haben 2023 jährlich wiederkehrende Beiträge erhalten und auf Gesuch hin wurden zusätzlich 19 Einzelprojekte finanziell unterstützt. Gesamthaft konnten finanzielle Beihilfen von CHF 90'600.00 ausgerichtet werden. Dank den wesentlich höheren Wertschriftenerträgen erlaubt das finanzielle Ergebnis 2023 wieder eine Zuweisung von CHF 30'000.00 in die "Ausschüttungsreserve".

Die im letzten Jahr verstorbene Burgdorferin Käthi Ledermann hat die Gemeinnützige Gesellschaft als Alleinerbin eingesetzt. Diese grosse Erbschaft hat zur Folge, dass das Eigenkapital der Gemeinnützigen Gesellschaft erstmals den Betrag von CHF 5'000'000.00 übersteigt.

Die Hilfskrankenkasse hat 2023 an zwei Versicherte Beiträge von total CHF 1'225.00 ausbezahlt. Pro Senectute hat in den letzten Jahren die Verwaltung der Kasse geführt. Mit der Pensionierung der mit der Verwaltung betrauten Sachbearbeiterin per 31.12.2023 wird die Hilfskrankenkasse aufgehoben und das Kapital in den neuen "Sozialfonds" überführt.

Beim Wehrli-Fonds sind im letzten Jahr keine Unterstützungsgesuche eingegangen. Im Zusammenhang mit der im Jahr 2022 durchgeführten Gebäudesanierung sind noch letzte Rechnungen bezahlt worden. Aus diesem Grund resultiert ein Ausgabenüberschuss von rund CHF 3'000.00.

Leider mussten wir beim Mitgliederbestand eine negative Entwicklung zur Kenntnis nehmen. 5 Eintritten stehen 18 Austritte gegenüber. Den Mitgliederbeitrag haben insgesamt 342 Personen bezahlt. Der Vorstand wird sich in absehbarer Zeit mit der Frage der Mitgliederwerbung befassen und versuchen, insbesondere auch jüngere Burgdorferinnen und Burgdorfer zum Beitritt zu bewegen.

Kurz nach der letztjährigen Hauptversammlung mussten wir von unserem langjährigen Vorstandsmitglied Doris von Ballmoos-Pauli Abschied nehmen. Doris hat dem Vorstand während vielen Jahren als engagiertes und interessiertes Mitglied angehört. Ein besonderes Anliegen waren ihr die Stipendien und damit verbunden die Unterstützung junger Menschen auf ihrem Weg in die berufliche Zukunft. Als Präsidentin der Stipendienkommission hat sie sich dafür eingesetzt und zusammen mit der langjährigen Sekretärin, Christine Lüthi, die eingegangenen Gesuche geprüft und in der Kommission vertreten. Wir danken Doris von Ballmoos für die freundschaftliche Verbundenheit mit der Gemeinnützigen Gesellschaft und ihren langjährigen Einsatz für unsere Ziele.

Auf die letztjährige Hauptversammlung hat Christa Markwalder als Vorstandsmitglied demissioniert. Veränderungen in ihrem persönlichen Umfeld haben dazu geführt, dass es für sie immer schwieriger wurde, an unseren Sitzungen teilzunehmen. Ich danke Christa für ihr Engagement zu Gunsten der Gemeinnützigen Gesellschaft und wünsche ihr alles Gute.

Der Vorstand hat sich im letzten Jahr zu zwei Sitzungen getroffen. Wichtigstes Traktandum war, wie meistens, die Beurteilung der eingegangenen Beitragsgesuche.

Die Zusammenarbeit im Vorstand ist sehr kollegial und die Diskussionen sind engagiert. Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen für die angenehme Zusammenarbeit und ihre aktive Mitarbeit. Mein besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Büros, Nicole Fankhauser und Adrian Muster, der Präsidentin der Stipendienkommission, Ursula Bärtschi, und Alexandra Muster für die Betreuung des Mitgliederwesens. Ich danke auch den Mitgliedern der Stipendienkommission, die sich jeweils intensiv mit den eingegangenen Gesuchen auseinandersetzen und darauf bedacht sind, die Vergabe nach einheitlichen Richtlinien vorzunehmen. Schliesslich danke ich allen Mitgliedern für ihre alljährliche finanzielle Unterstützung, die es dem Vorstand ermöglicht, auch weiterhin Projekte kultureller und sozialer Natur mit engem Bezug zu Burgdorf und für die Bevölkerung der Stadt Burgdorf finanziell zu unterstützen.